



BILDER NATHALIE GUINAND/CHRISTIAN ITEN

Soooo schön – das will frau sich nicht entgehen lassen: Raphael Frangi (Mitte) befragt Mister Zürich Roger Ehrler (links) und Vize-Mister Schweiz Bruno Tobler.

## Tanzverbot für den Vize-Mister Schweiz

Der Volketswiler Cheers-Club lud zu einer Mode- und Tanzshow. Vize-Mister Schweiz Bruno Tobler aber durfte nicht tanzen.

Von **Christian Iten**

**Volketswil.** – Lokalmatador Bruno Tobler, der an der vergangenen Mister-Schweiz-Wahl den zweiten Platz erreichte, hätte am Samstag im Cheers-Club in einer Showeinlage als Tänzer auftreten sollen. Doch die Modelagentur, bei der der Volketswiler unter Vertrag steht, verbot ihm den Auftritt. Der 24-jährige Beau betrat an der Party die Bühne dennoch und gab Moderator Raphael Frangi ein Interview. «Ich werde mich jetzt auf eine Karriere als Model konzentrieren», sagte Tobler. Und verständlicher als auch schon: «Ich bin zufrieden, dass ich es bei der Mister-Schweiz-Wahl auf den zweiten

Platz geschafft habe.» Auf die Frage, ob er nun von unzähligen weiblichen Fans umschwärmt werde, verwies er darauf, dass er seit einem halben Jahr in festen Händen sei. Gegenüber dem «Tages-Anzeiger» betonte er, dass er entgegen den Berichterstattungen in den Medien nie behauptet habe, er sei schöner als der zum Mister Schweiz gekrönte Stephan Weiler.

Unter dem Motto «Just Passion Night» hatte der Cheers-Club zu einer berausenden Partynacht geladen. Für Besucher mit speziel-

lem Eintrittsticket gab es zum Auftakt einige etwas magere Angebote im Bereich Wellness und Beauty. Für die Massage fehlte eine bequeme Liegemöglichkeit, und das Power Plate wurde kaum genutzt.

### Eingebildete Models

Auf grossen Anklang bei den Frauen stiess allerdings die Möglichkeit, sich bei einer Visagistin das richtige Make-up verpassen zu lassen. Gegen Mitternacht starteten verschiedene Showeinlagen.

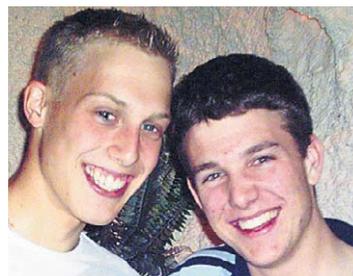
So gab es eine Mode- und Tanzshow, an der eine Kollektion der Modedesignerin Cornelia Plüss gezeigt wurde. Diese Präsentation kam offenbar nicht bei allen Partygästen gleich gut an. «Die Models sind viel zu eingebildet», meinte etwa **Stefanie Ricklin** aus Sulzbach. Deren Kollegin **Stefanie Keller** aus Gutenswil ergänzte allerdings: «Ich finde es schön, dass es im Cheers-Club immer spezielle Anlässe gibt.» Grosse Freude an der Tanzshow hatten **Maria Casado** und **Chiara Ciarolo**, beide

aus Goldbach. Erstere war die Mutter einer der Tänzerinnen.

Sie sei vor allem wegen ihrer Freunde an die Party gekommen, erklärte **Andrea Bundi**. Dennoch stellte die Schwerzenbacherin fest: «Bruno Tobler ist ein toller Typ.» Bundi hatte **Peter Schnorf** aus Meilen als Begleiter mitgenommen. **Marco Steiner** und **Robin Baumer** schätzten die gute Stimmung. Die 20-jährigen Schwerzenbacher kommen fast jedes Wochenende in die nahe gelegene Diskothek.



S. Ricklin und S. Keller.



R. Baumer und M. Steiner.



P. Schnorf und A. Bundi.



M. Casado und C. Ciarolo.